

Germany-Hallbergmoos: Water-tender vehicles

OJ S 247/2020 18/12/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Hallbergmoos

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Hallbergmoos

NUTS code: DE21B Freising

Postal code: 85399

Country: Germany

Contact person: MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Paul-Wassermann-Str. 3, 81829 München

E-mail: info@mayburg.de

Telephone: +49 89451088960

Fax: +49 89451088969

Internet address(es):Main address: <https://www.hallbergmoos.de/>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabeplattform.ai-ilv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1762e467c04-20e617224c8ab201

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabeplattform.ai-ilv.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Gemeinde Hallbergmoos: Beschaffung eines TLF 4 000 für die FF Hallbergmoos (2.0)

Reference number: MaBu-2020-0040

II.1.2. Main CPV code

34144212 Water-tender vehicles

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Gemeinde Hallbergmoos beabsichtigt die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF) 4 000 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) für ihre Freiwillige Feuerwehr Hallbergmoos.

Das TLF 4 000 wird in einem (1) Fachlos beschafft.

Eine ausführliche Darstellung des Leistungsgegenstandes findet sich in dem Dokument „AELP_Hallbergmoos_TLF-4000“.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE732 Fulda

Main site or place of performance: Siehe Vergabeunterlagen.

II.2.4. Description of the procurement

Die Gemeinde Hallbergmoos beabsichtigt die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF) 4 000 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) für ihre Freiwillige Feuerwehr Hallbergmoos.

Das TLF 4 000 wird in einem (1) Fachlos beschafft.

Eine ausführliche Darstellung des Leistungsgegenstandes findet sich in dem Dokument „AELP_Hallbergmoos_TLF-4000“.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in days: 1

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Angabe in II.2.7) ist nicht richtig, sondern dem Umstand geschuldet, dass es sich um ein technisches Pflichtfeld handelt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Bitte reichen Sie eine aktuelle Handelsregistrauskunft ein, sofern für Ihre Rechtsform einschlägig.

Zudem bedarf es einer Erklärung, dass seit dem Ausstellungsdatum keine eintragungspflichtigen Sachverhalte angefallen sind.

(Ausschlusskriterium)

Bestätigen Sie, dass Sie alle Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der

Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und in Textform mit dem Angebot eingereicht haben?

(Ausschlusskriterium, Antwort „Ja“ oder „Nein“).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Bestätigen Sie, dass der Jahresumsatz Ihres Unternehmens jeweils getrennt in den Jahren 2017, 2018 und 2019 und bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand jeweils mindestens 800 000 Euro betrug (Mindestanforderung)?

Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert.

(Ausschlusskriterium, Antwort „Ja“ oder „Nein“).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Jahresumsatz 2017, 2018, 2019 bezogen auf den Auftragsgegenstand jeweils mindestens 800 000 EUR.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzprojekte;

Benennen Sie 3 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzaufträge aus den letzten 2 Jahren (ggf. auf einer Anlage zum Angebot).

Folgende Angaben zu den Referenzprojekten sind erforderlich:

— Kurzbeschreibung des Vorhabens, aus der die erbrachten Leistungsinhalte hervorgehen,

— Angabe des jeweiligen Referenzauftraggebers.

(Ausschlusskriterium).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mind. 3 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzaufträge aus den letzten 2 Jahren.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/01/2021 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 14/01/2021 Local time: 13:05

Information about authorised persons and opening procedure: Entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Ggf. erlauben es die Vergabeunterlagen, verschiedene „Alternativen“ anzubieten. Dies ist zulässig, es handelt sich nicht um Nebenangebote i.S.d. Vergaberechts.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/12/2020